

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 33

Artikel: Aen's Geld!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-431914>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzelle für die Schweiz 30 Cts, für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz.



Helvetia well nümme stah,
S'gäb wider die sthede Helwetia
Uf Marke und Beiche, so
[utet de B'richt:
Das macht doch gar es
[g'spüssigs G'sicht.

So hehr stah sie mit Spieß und Schild,
E chräftig-prächtigs Frauebild!
Ietz sott sie wider abesitze
Und nümme us de-n-Auge blitze,
D'Hand wider wagrecht usestrecke,
En Sorgestuehl ist ihre Sitz
Und Truur und Chumber im Antlitz. —
S'nimmt ein nüd Wunder, wenn's so stah,
Si au e mal de Mueth verlah,
Si au e mal mit müedem Fueß
In Sorgestuehl absitze mueß.
Si hed halt i de letzte Jahre.

Hen's Geld!

Wil Chrüz und Aergerniß erfahre.
Wä so n-es Gschärli Chind mueß b'sorge,
Dä blibt nüd frei von Angst und Sorge.
Doch thuet si's gern zu jeder Frist,
Wenn eis um's ander g'rathe ist.
Doch mueß si jetz mit Angst und Schrecke,
Mit großem Herzeleid etdecke,
Daf, wie si e d'li dobe sind,
Uu Wandank leitet villi Chind.
Mit voller Hand hed si ne gäh,
Ietz wüßet's nüüd als näh und näh.
Si Lebzt wend's jetz d'Mutter erbe,
Si sott abdanke jetz und sterbe.
Astatt mit Dank etgäge z'näh,
Was si verständnisvoll d'ha gäh,
Chüent's ufbigähre jetz und höüsche,
Bifelle wänd's jetz, nümme möüsche.
Si fraged nüd, ob d'Muetter dämm,
Ua silber existire dhönn. —

Ob soldhem „Beutezug“ erschrocke,
Wott si es bitzli „abehocke“.

O Müetti, Müetti, thue das nüd,
Mit frischem Mueth schaff Ruch im Glied!
Die andre Buebe sind au da,
Chüend dich im Drangsal nüd verlah.
Lueg mi, wie si an ihrem Ort
Uf Orüg haltet immerfort.
Do hed ja i sin Leuestübli
Dir erste Bueb au gha es Strübli,
Am letzte Sunntig; aber flott
Und kernhaft, ehrevoll bigott,
Si's Stübli gwüßht und Orüg gmacht,
Daf 's Herz im Lib dir gwüß au lacht.
Drum sitz nüd ab, Helwetia,
Halt fest dir Spieß und blic na stah!
Trou dine treue Buebe zue,
Sie löset dir kei Schimpf athue!